



Die Heilsarmee leistet Unterstützung im Zusammenhang mit Waldbränden



© Salvation Army IHQ / Lizenzfrei

In Kanada und Griechenland unterstützt die Heilsarmee Evakuierte und Helfer in den von Waldbränden stark betroffenen Gebieten.

Kanada

Während mehr als 260 Waldbrände weiterhin über die kanadische Provinz British Columbia hinwegfegen und Zerstörung und unvorstellbare Verluste anrichten, leisten Mitarbeitende und Freiwillige der Heilsarmee den Evakuierten und Ersthelfern in mehreren Gemeinden Hilfe.

Bis Mitte August wurden in British Columbia mehr als 800'000 Hektar Land von den Flammen verschlungen und fast 8.300 Häuser mussten evakuiert werden. Für weitere 22'700 Häuser gilt Evakuierungsalarm.

Die Heilsarmee versorgt von der Evakuierung Betroffene sowie Helferinnen und Helfer mit Lebensmitteln und Hilfsgütern ebenso wie mit emotionaler und geistlicher Betreuung.

Die Situation ist verheerend“, sagt Perron Goodyear, Direktor der Katastrophenhilfe für das Territorium Kanada und Bermuda. „Wir sind entschlossen, so lange zu helfen, wie wir gebraucht werden.“

Griechenland

Unterdessen wüten nördlich der griechischen Hauptstadt Athen weiterhin Brände. Diese haben zahlreiche Evakuierungsanordnungen für Dörfer in der voraussichtlichen Brandschneise ausgelöst.

Mitarbeitende der Heilsarmee helfen mit, die Evakuierten in den betroffenen Gebieten zu versorgen.

Major Beat Rieder-Pell, der Leiter der Region, fügt hinzu: „Die nächsten Wochen werden den Umfang der Hilfe bestimmen, die von der Heilsarmee in Griechenland in dieser tragischen Krise geleistet werden kann, da wir auch die Auswirkungen der Tausenden von neu ankommenden Flüchtlingen aus Afghanistan vorhersehen und planen.“

Autor

Die Redaktion / Quelle: Salvation Army IHQ

Publiziert am

24.8.2021